ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

AV BAVD

Anlage 2

Stand: 09/2025 erstellt von: Ges 3 B / Ges AV

Stellentitel/Funktion:

Sozialarbeiter/in in der Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen, Krebs und chronischen Erkrankungen

Dienststelle:

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abteilung Jugend und Gesundheit

Gesundheitsamt

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen, Krebs und chronischen Erkrankungen

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Sozialpädagogische Beratung und Betreuung von Menschen mit Behinderungen, Krebs und HIV sowie weiteren chronisch erkrankten als auch pflegebedürftigen Menschen und deren Bezugspersonen
- Beratung von Menschen mit k\u00f6rperlichen Beeintr\u00e4chtigungen, chronischen Erkrankungen und Pflegebed\u00fcrftigkeit aus Fl\u00fcchtlingseinrichtungen und im Asylverfahren, insbesondere nach Ablauf der 15-Monats-Frist
- Begleitung, Koordination, Initiierung und Beratung von Klient*innengruppen
- Vermittlung, Einleitung, Koordination und Qualitätssicherung von Hilfen
- Gutachtertätigkeit für das Amt für Soziales, das Job-Center und andere Sozialleistungsträger
- Zusammenarbeit mit Institutionen, Verbänden, Krankenhäusern, niedergelassenen Ärzt*innen und Therapeut*innen, Pflegefirmen u. anderen Akteur*innen des Gesundheits- u. Sozialbereichs, Vorgangssteuerung
- Erhebung und Dokumentation von Daten als Grundlage für die Senatsgesundheitsstatistik
- Fachübergreifende Zusammenarbeit mit der Ärztin/dem Arzt, der Pflegefachkraft und der Physiotherapeutin/dem Physiotherapeuten im Fachbereich
- Anleitung von Praktikant*innen
- Gremienarbeit (Spandau inklusiv/Arbeitskreis Senioren und Pflege/Qualitätszirkel Krebs/Arbeitskreis Krebs Spandau/Behindertenforum/Spandauer Roller)
- Öffentlichkeitsarbeit (öffentliche Veranstaltungen, Themenabende, Empfänge, Infotische)
- Netzwerkarbeit (Sozialdienste, Hospizarbeit, Aidshilfe, Berliner Krebsgesellschaft, Deutsche Krebshilfe)
- Sonderaufgaben (Praktische Hilfen, Organisation und Transport von Hilfsmitteln, Einkäufe und Dekoration für Veranstaltungen in der Beratungsstelle, Stellungnahmen, Vorbereitung von internen Schulungsund Infostunden)

Bewertung

Entgeltgruppe: S 12 Besoldungsgruppe: A10

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen
		entfallen hier

Für Beamte:

• Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe zwei (ehemals höherer Dienst) der Laufbahnrichtung Gesundheit und Soziales – Sozialdienst

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

• abgeschlossenes Fachhochschulstudium Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung

wünschenswert:

- langjährige einschlägige Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen, Krebs- oder chronischen Erkrankungen
- einschlägige Berufserfahrung im sozialpädagogischen Dienst/Bereich

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen*			
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	 Pädagogisch-soziologisch-medizinisches Grundwissen und dessen Nutzung: Kenntnis der sozialen Infrastruktur Geschulte Wahrnehmungsfähigkeit Methodische Kompetenz in der Gesprächsführung gegenüber unterschiedlichen Zielgruppen sowie interkulturelle Kompetenz Fähigkeit zum Aufbau dynamischer Beziehungen Fachwissen im Bereich der körperlichen Behinderungen und Krebserkrankungen, Erfahrungen im Umgang mit Behinderung, Krebserkrankung und HIV 				
3.1.2	Rechtskenntnisse: SGB II, III, V, IX, X, XI sowie insbesondere SGB XII und angrenzende Rechtsgebiete, inklusive BTHG UN-Behindertenrechtskonvention Datenschutzrecht (DSGVO) Grundzüge des Verwaltungsrechts und der LHO				
3.1.3	 Verwaltungskenntnisse: Aufbau der Verwaltung (Bezirksverwaltung/Senatsverwaltung/Bundesministerium) Verfahrensabläufe (Dienstwege, GGO, Organigramm) Dokumentation (Vermerke, Stellungnahmen, Berichte, Protokolle, Aktenführung) Statistik (Gesundheitsstatistiken, Datenerfassung) 				
3.1.4	 IT-Kenntnisse: Kenntnisse in Word, Excel und Power Point, Erfahrungen im Intranet und Internet, E-Mail Funktion 				
3.1.5	Grundkenntnisse im Bereich Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)			\boxtimes	

3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den				
	Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.				
	stellt sich veränderten Anforderungen im Aufgabengebiet				
	hinterfragt, vertieft und erweitert eigenes Wissen und eigene Kenntnisse				
	• ist zur Übernahme neuer Aufgaben bereit, insbesondere solcher, die sich aus dem lfd. Arbeitsprozess ergeben				
	zeigt Flexibilität am Arbeitsplatz				
3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren				
	plant frühzeitig und realistisch				
	legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen bzw. vereinbarten Terminen bzw. zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor				
	koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit-, und personengerecht				
	konstantes Arbeiten, auch unter Stress				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung]]
	Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen	Ш		Ш	Ш
	richtet das eigene Handeln auf die definierten Ziele aus				
	konzentriert sich auf das Wesentliche				
	geht bei Aufgabenerledigung zielgerichtet vor				
	übernimmt Verantwortung für das Ergebnis und ist bereit, erarbeitete Ergebnisse unter veränderten Rahmenbedingungen erneut zu überprüfen				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen				
	entscheidet zeitnah und nachvollziehbar und übernimmt für die eigenen Entscheidungen Verantwortung				
	setzt und begründet Schwerpunkte bzw. Prioritäten				
3.2.5	Belastbarkeit				
	► Fähigkeit auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren	Ш		Ш	Ш
	behält jederzeit den Überblich				
	reagiert auch in schwierigen Situationen überlegt, flexibel und angemessen				
	verfügt über eine hohe Leistungsfähigkeit in jeder Situation				
	liefert Arbeitsergebnisse in definierter Qualität				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit				
	► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				ш
	hört aktiv zu				
	hinterfragt unkonkrete Äußerungen				
	fragt nach anderen Meinungen und würdigt sie				
	äußert sich verständlich, übersichtlich, adressatengerecht, beim Thema bleibend und fließend				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit				
	Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben				
	arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen				
	verhält sich offen, transparent und hilfsbereit				
	verhält sich kollegial und hilfsbereit				
	lässt sich beraten und nimmt Ideen anderer auf				
3.3.3	Konfliktfähigkeit				
	► Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben	Ш		Ш	
	begegnet Menschen unterschiedlichen Verhaltens gegenüber aufgeschlossen				
	berücksichtigt kulturelle u. interkulturelle Hintergründe in der Beratung und Begutachtung				
	besitzt die Bereitschaft und Fähigkeit, das eigene Verhalten zu reflektieren, Stärken und Grenzen realistisch einzuschätzen und gemeinsame Lösungsansätze zu verfolgen				
	verfügt im Ansatz über Kenntnisse unterschiedlicher Konfliktlösungsstrategien				
	begegnet Menschen unterschiedlicher Herkunft, trotz möglicher Sprachbarrieren, zuvorkommend und vermittelt Sicherheit im Verwaltungsablauf				
3.3.4	Dienstleistungsorientierung				
	Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	verhält sich der Kundschaft gegenüber freundlich und aufgeschlossen und geht auf ihre Bedürfnisse ein				
	äußert sich verständlich und adressatenbezogen				
	erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar				
	versteht sich als Dienstleister/in				
	reagiert auf Widerstände sachlich und ruhig				

3.3.5	Diversity-Kompetenz				
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				
	berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesell- schaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen				
	beachtet das Selbstwertgefühl Anderer				
	kann differenzierte Ansichten Dritter akzeptieren und sinnvoll in den eigenen Arbeitsablauf integrieren				
3.3.6	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,				
	die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sind				
	ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung				
	pflegt einen offenen, respektvollen, achtsamen und wertfreien Umgang gegen über Menschen mit Migrationsgeschichte				
Anford	erungsprofil 🛘 erstellt: 🗖 eröffnet:				
	/orgesetzte/r / Datum Stelleninhaber/in ,	/ Datu	m	<u> </u>	